

DER BETRIEB

**Mit Recht Innovation sichern**www.der-betrieb.de**Herausgeber:** Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Ballwieser • Prof. Dr. Johanna Hey •
Prof. Dr. h.c. Rudolf Mellinghoff • Friedrich Merz**GASTKOMMENTAR**

Stephan Eilers/Berthold Welling
Brexit: Soft-Landing statt Bruchlandung! M5

BETRIEBSWIRTSCHAFT

Frank Schöneborn
Transfer pricing Management: Wie der Umgang mit Komplexität und Ungewissheit künftige
Ergebnisse bestimmt 2733

STEUERRECHT

Axel Nientimp/Nils Holinski/Christian Schwarz/Stefan Stein
Country-by-Country-Reporting und die Substanzfrage 2742

Martin Henn/Dirk-Peter Kuballa
Streitpunkt: Unveränderbarkeit von (elektronischen) Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen 2749

Bemessungsgrundlage der GrESt bei Forderungsausfall aufgrund Insolvenz des Käufers (*M. Loose*) 2755

Veräußerung eines Liebhabereibetriebs (*BFH*) 2758

WIRTSCHAFTSRECHT

Daniel Rücker/Tobias Kugler
Cloud Computing im Lichte der Datenschutz-Grundverordnung und des EU-U.S. Privacy Shield 2767

Grundstückskaufvertrag: Trau keinem Exposé! – Öffentliche Äußerungen des Verkäufers
und Haftungsausschluss (*J. S. Friedrich*) 2772

Beendigung einer stillen Gesellschaft: gesellschaftsvertragliche Pflicht der stillen Gesellschafter zur
Rückzahlung gewinnunabhängiger Ausschüttungen (*BGH*) 2773

ARBEITSRECHT

Volker Matthießen
Rechtsprechungsupdate 2016 zum Recht der betrieblichen Altersversorgung 2783

Massenentlassung: Konsultationsverfahren mit dem Betriebsrat (*E. Schmid*) 2788

Bundestag billigt die AÜG-Reform – mit einigen überraschenden Änderungen (*A. Bissels/K. Falter*) 2789

Gerichtliche Leistungsbestimmung des Bonusanspruchs:
umfänglicher Parteivortrag zu maßgeblichen Bemessungsfaktoren erforderlich (*BAG*) 2791

BEILAGE

Digitalisierung in der Steuerberatung

BETRIEBSWIRTSCHAFT

AUFSATZ

Internationales Steuerrecht/Sonstige BWL

Transfer pricing Management: Wie der Umgang mit Komplexität und Ungewissheit künftige Ergebnisse bestimmt

Dr.-Ing. Frank Schöneborn, Mannheim

Der Beitrag setzt sich mit den wachsenden Herausforderungen im Management internationaler Verrechnungspreise in Konzernen auseinander und erklärt, wie der Umgang mit Komplexität und Unsicherheit über Erfolg und Misserfolg entscheidet. In der Praxis verbreitete Verhaltensmuster und Hindernisse werden erörtert und Empfehlungen zu deren erfolgreicher Überwindung gegeben.

DB1208804

S. 2733

STEUERRECHT

AUFSATZ

Internationales Steuerrecht

Country-by-Country-Reporting und die Substanzfrage

StB/FBIntStR Dr. Axel Nientimp / StB Dr. Nils Holinski / Dipl.-Vw. Dr. Christian Schwarz / StB Dr. Stefan Stein, alle Düsseldorf

Durch das Country-by-Country-Reporting werden multinationale Konzerne verpflichtet, im Rahmen einer länderbezogenen Berichterstattung diverse Finanzzahlen pro Land sowie Informationen zur Wertschöpfungskette an die Finanzbehörden zu übermitteln. Diese durch die OECD/G20-Staaten beschlossenen Neuregelungen, welche sukzessive in nationales Recht transformiert werden, erfordern erhebliche Ressourcen zur Erfüllung der Compliance Anforderungen auf Ebene der Stpfl. Es ist zu erwarten, dass z.B. Verhältnisse der ökonomischen Substanz, wie Umsatz und EBIT pro Mitarbeiter, zur tatsächlichen Steuerbelastung im Fokus stehen werden. Der Beitrag befasst sich mit einer der zentralen Fragestellungen in der aktuellen Diskussion zu Verrechnungspreisen. Anhand der Verhältnisse Umsatz und EBIT pro Mitarbeiter wird aufgezeigt, welche Größenordnungen hier bisher bei Unternehmen in europäischen Ländern beobachtet werden können und wie diese im Rahmen des Country-by-Country-Reportings zu interpretieren sind.

DB1221525

S. 2742

Abgabenordnung

Streitpunkt: Unveränderbarkeit von (elektronischen) Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen

Dipl.-Fw. Martin Henn, Rösrath / Dipl.-Fw. Dirk-Peter Kuballa, Lindau

Wie können Unternehmer die Anforderungen des § 239 Abs. 3 HGB und des § 146 Abs. 4 AO hinsichtlich ihrer (elektronischen) Bücher, Aufzeichnungen und Unterlagen erfüllen? Zur Beantwortung der Frage werden die handels- und steuerrechtlichen Anforderungen dargestellt und sich mit der hierzu ergangenen Rspr. sowie ausgewählten – fachlichen – Stellungnahmen auseinandergesetzt. Zudem werden anhand von Prüfungserfahrungen Problemfälle und Lösungsansätze bei (elektronischen) Büchern oder Aufzeichnungen und (digitalen) Unterlagen beschrieben.

DB1214441

S. 2749

KOMPAKT

Grunderwerbsteuer

Bemessungsgrundlage der GrESt bei Forderungsausfall aufgrund Insolvenz des Käufers

RiBFH Prof. Dr. Matthias Loose, München

DB1221788

S. 2755

VERWALTUNGSANWEISUNGEN

Körperschaftsteuer

Verlust oder Beschränkung des Besteuerungsrechts der Bundesrepublik Deutschland

BMF, Schreiben vom 10.11.2016

DB1221763

S. 2756

Investmentsteuergesetz

Verhinderung von Gestaltungen mit Bond-Stripping im Privatvermögen

BMF, Schreiben vom 11.11.2016

DB1222001

S. 2757

Einkommensteuer/Lohnsteuer

Programmablaufpläne für den LSt-Abzug 2017

BMF, Schreiben vom 11.11.2016

DB1222003

S. 2757

Erbschaft-/Schenkungssteuer

Verbindliche Auskünfte in Bezug auf die Verschonungsregelungen nach §§ 13a und 13b ErbStG

BayLfSt, Verfügung vom 15.11.2016

DB1222004

S. 2758

ENTSCHEIDUNGEN

Gewinnermittlung

Veräußerung eines Liebhabereibetriebs

BFH, Urteil vom 11.05.2016 – X R 15/15

DB1223046

S. 2758

Einkommensteuer

Treuhändervergütung im Verbraucherinsolvenzverfahren weder Werbungskosten noch außergewöhnliche Belastung

BFH, Urteil vom 04.08.2016 – VI R 47/13

DB1218427

S. 2761

Einkommensteuer/Abgabenordnung

Gesonderte Feststellung des verbleibenden Verlustvortrags

BFH, Urteil vom 12.07.2016 – IX R 31/15

DB1221478

S. 2763

Abgabenordnung

Abweichende Festsetzung aus Billigkeitsgründen

BFH, Urteil vom 21.07.2016 – X R 11/14

DB1223050

S. 2765

BEILAGE

Digitalisierung in der Steuerberatung

WIRTSCHAFTSRECHT

AUFSATZ

Datenschutz

Cloud Computing im Lichte der Datenschutz-Grundverordnung und des EU-U.S. Privacy Shield

RA Dr. Daniel Rücker LL.M., München / RA Tobias Kugler, Frankfurt/M.

Die Digitalisierung erfolgreich in ihre Geschäftsmodelle und Geschäftsprozesse zu integrieren ist derzeit eine der größten Herausforderungen, der sich Unternehmen stellen müssen. Mittlerweile kaum verzichtbar ist dabei die Nutzung externer Serverkapazitäten in Form von Cloud Computing. Bei der Entwicklung einer geeigneten IT-Strategie, die eine rechtskonforme Verarbeitung von Mitarbeiter-, Kunden- und Lieferantendaten durch Cloud-Dienstleister ermöglicht, sind insbesondere datenschutzrechtliche Aspekte zu beachten. Hat bisher das Bundesdatenschutzgesetz die rechtliche Grundlage für die sog. Auftragsdatenverarbeitung geboten, wird ab dem 25.05.2018 die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) maßgeblich sein. Zusätzliche rechtliche Anforderungen bestehen für die Datenverarbeitung außerhalb der EU/des EWR. In dem Aufsatz wird der neue Regulierungsrahmen für rechtssicheres Cloud Computing dargestellt.

DB1218071

S. 2767

KOMPAKT

Schuldrecht

Grundstückskaufvertrag: Trau keinem Exposé! – Öffentliche Äußerungen des Verkäufers und Haftungsausschluss

RA Jérôme S. Friedrich, Frankfurt/M.

DB1221475

S. 2772

ENTSCHEIDUNGEN

Personengesellschaftsrecht

Beendigung einer stillen Gesellschaft: gesellschaftsvertragliche Pflicht der stillen Gesellschafter zur Rückzahlung gewinnunabhängiger Ausschüttungen

BGH, Urteil vom 20.09.2016 – II ZR 120/15

DB1222028

S. 2773

Handelsrecht

Zur Löschung einer vermögenslosen Gesellschaft aus dem Handelsregister auf Antrag einer Finanzbehörde

OLG Düsseldorf, Beschluss vom 17.10.2016 – I-3 Wx 215/16

DB1223069

S. 2775

Wettbewerbsrecht/Arbeitnehmerüberlassung

Kein wettbewerbsrechtlicher Unterlassungsanspruch wegen der Ausübung unerlaubter Arbeitnehmerüberlassung

BGH, Urteil vom 23.06.2016 – I ZR 71/15

DB1223067

S. 2777

ARBEITSRECHT

AUFSATZ

Betriebliche Altersversorgung

Rechtsprechungsupdate 2016 zum Recht der betrieblichen Altersversorgung

RiArbG a.D. Dr. Volker Matthießen, Offenbach/M.

Die vorliegende Darstellung gibt eine Übersicht über die Rspr. des BAG zum Arbeitsrecht der betrieblichen Altersversorgung des letzten Jahres. Diese umfasst einige für die Praxis wichtige Probleme bei einzelnen Durchführungswegen wie der Direktversicherung und der Pensionskasse. Der Schwerpunkt der Rspr. des BAG lag aber, wie in den letzten Jahren, im Bereich der Anpassung von Betriebsrenten und der Änderung von Versorgungszusagen.

DB1220812

S. 2783

KOMPAKT

Kündigungsrecht

Massenentlassung: Konsultationsverfahren mit dem Betriebsrat

RA/FAArbR Dr. Erik Schmid, München

DB1219404

S. 2788

Arbeitnehmerüberlassung

Bundestag billigt die AÜG-Reform – mit einigen überraschenden Änderungen

RA/FAArbR Dr. Alexander Bissels / RAin Kira Falter, beide Köln

DB1219830

S. 2789

ENTSCHEIDUNGEN

Entgeltrecht

Gerichtliche Leistungsbestimmung des Bonusanspruchs: umfänglicher Parteivortrag zu maßgeblichen Bemessungsfaktoren erforderlich

BAG, Urteil vom 03.08.2016 – 10 AZR 710/14

DB1216955

S. 2791

WEITERE INHALTE

Gastkommentar	M5	Handelsblatt Nachrichten	M9
Leitsätze	M6	Neues in der DB-Datenbank	M10
Anhängige Verfahren	M8	Nachrichten	M11

IMPRESSUM

DER BETRIEB

Wochenschrift für Betriebswirtschaft, Steuerrecht, Wirtschaftsrecht, Arbeitsrecht

Herausgeber

Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Ballwieser
 Prof. Dr. Johanna Hey
 Prof. Dr. h.c. Rudolf Mellinghoff
 Friedrich Merz

Burghard Kreft (Vors. Richter am BAG a.D., Erfurt),
 RA/StB Prof. Dr. Heinz-Klaus Kroppen (Düsseldorf),
 WP/StB Dr. Martin Lenz (Düsseldorf),
 Prof. Dr. Ulrich Noack (Düsseldorf),
 WP/StB Prof. Dr. Ulrich Prinz (Köln),
 Prof. Dr. Rainer Schlegel (Bonn),
 Prof. Dr. Ulrich Seibert (Berlin),
 RA/FAStR Prof. Dr. Christoph H. Seibt (Hamburg),
 Prof. Dr. Lutz Strohn (Richter am BGH, Karlsruhe),
 Prof. Dr. Gregor Thüsing (Bonn),
 Prof. Dr. Thomas Voelzke (Vors. Richter am BSG, Kassel),
 WP/StB Martin Wambach (Köln),
 Prof. Dr. Axel von Werder (Berlin),
 RA Dr. Hans-Ulrich Wilsing (Düsseldorf)

Fachbeirat

RA Dr. Hartwin Bungert (Düsseldorf),
 Ewald Dötsch (Koblenz),
 Dr. Detlev Fischer (Richter am BGH a.D., Karlsruhe),
 RA/FAArbR Prof. Dr. Björn Gaul (Köln),
 WP/StB Prof. Dr. Dr. h.c. Norbert Herzig (Köln),
 Prof. Dr. Rainer Hüttemann (Bonn),
 StB Prof. Dr. Wolfgang Kessler (Freiburg i. Br.),
 WP/StB Ralf Klassmann (Köln)

REDAKTION

Dipl.-Fw. Marko Wiczorek, Geschäftsführender
 Chefredakteur, eMail m.wiczorek@fachmedien.de

Ressort Betriebswirtschaft

Dipl.-Kfm./Dipl.-Vw. Sebastian Boochs,
 Fon 0211 887-1458, eMail s.boochs@fachmedien.de

Ressort Steuerrecht

Dipl.-Kff. Eva-Maria Kunze, Fon 0211 887-1475,
 eMail e.kunze@fachmedien.de;

Ass. Sixten Abeling, Fon 0211 887-1495,
 eMail s.abeling@fachmedien.de

Ressort Wirtschaftsrecht

Ass. Frauke Nitschke, Fon 0211 887-1468,
 eMail f.nitschke@fachmedien.de

Ressort Arbeitsrecht

Ass. Claus Dettki, Fon 0211 887-1456,
 eMail c.dettki@fachmedien.de

Korrektorat

Ninja Arendt, Sabine Nehrenhaus,
 Kerstin Pferdenges

Sekretariat

Sylvia Braun, Fon 0211 887-1435,
 Fax 0211 887-1450
 eMail der-betrieb@fachmedien.de

INTERNET

www.der-betrieb.de

VERLAG

Handelsblatt Fachmedien GmbH,
 Geschäftsführung: Christoph Bertling,
 Ingo Rieper
 Grafenberger Allee 293, 40237 Düsseldorf
 oder Postfach 101102, 40002 Düsseldorf

DER BETRIEB REVIEW

DER BETRIEB bietet die Möglichkeit betriebs-
 wirtschaftliche Beiträge nach internationalen
 Standards begutachten zu lassen.
 Nähere Informationen finden sich unter
 www.der-betrieb.de/zeitschrift/fuer-autoren/

KUNDENSERVICE

eMail kundenservice@fachmedien.de;
 Inland: Fon 0800 000-1637 (kostenfrei),
 Fax 0800 000-2959 (kostenfrei);
 Ausland: Fon +49 211 887-3670,
 Fax +49 211 887-3671
 Anschrift: Handelsblatt Fachmedien GmbH,
 Kundenservice, Postfach 9254, 97092 Würzburg

BEZUGSPREIS

Einzelheft 17,80 € zzgl. Versandkosten

JAHRESVORZUGSPREIS

518 € inkl. MwSt und Versandkosten.
 Ausbildungs-Abo gegen Vorlage einer gültigen Be-
 scheinigung 247 € inkl. Versandkosten und MwSt

AUSLANDSABONNEMENT

Jährlich 431,40 € zzgl. Versandkosten

MEDIASALES

Fon 0211 887-1519, Fax 0211 887 97-1519
 eMail s.isgen@fachmedien.de

DISPOSITION

Astrid Jüngst
 Fon 0211 887-1477, Fax 0211 887 97-1477
 eMail a.juengst@fachmedien.de

KOMBIMÖGLICHKEITEN

Mit der Zeitschrift Corporate Finance jährlich
 788 € inkl. Versandkosten, im Ausland 665,23 €
 zzgl. Versandkosten – mit der Monatszeitschrift
 KoR 736 € inkl. Versandkosten, im Ausland
 jährlich 618,10 € zzgl. Versandkosten – mit der
 Monatszeitschrift Der Konzern jährlich 774 € inkl.
 Versandkosten, im Ausland 652,54 € zzgl. Ver-
 sandkosten. Für EU-Länder zzgl. MwSt., Luftpost-
 gebühren auf Anfrage. Angaben zu MwSt. und
 Versandkosten im Ausland unter
 www.fachmedien.de/kundenservice.

Abonnementkündigungen sind mit einer Frist
 von 21 Tagen zum Ende des berechneten Bezugs-
 jahres möglich.

DER BETRIEB wird sowohl im Print als auch auf
 elektronischem Weg (z. B. Datenbank, DVD etc.)
 vertrieben. Nachdruck und Vervielfältigung
 jeder Art sind nur mit Genehmigung des Verlags
 zulässig.

DER BETRIEB erscheint jeden Freitag,
 69. Jahrgang.

Das Abonnement beinhaltet:
 Wochenschrift DER BETRIEB und Zugriff auf die
 Online-Datenbank www.der-betrieb.de
 ISSN 0005-9935 G 01742

HERSTELLUNG

L.N. Schaffrath, 47608 Geldern